

Lippische Wochenschau, Dienstag 02.03.2010

Anerkannter Bewegungskindergarten plus Ernährung

„Wilde Wiese“ hat allen Grund stolz zu sein

Lemgo. Die Kindertagesstätte Wilde Wiese am Biesterberg erhielt am Samstag, den 27. Februar aus den Händen von Dr. Klaus Balster, Vorstandsmitglied der Sportjugend im LandesSportBund Nordrhein-Westfalen, als erste Tageseinrichtung in Lippe das Zertifikat zum „Anerkannten Bewegungskindergarten mit dem Pluspunkt Ernährung“.

Die Kinder eröffneten die Zertifizierungsstunde mit dem „Schubidutz“. Heike Busse, stellvertretende Vorsitzende des Trägers Stiftung Kloster St. Loyaen, begrüßte Kinder, Eltern, Gäste und das Team. Herr Christian Bombeck, stellvertretend für die Projektpartner –Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung) wies auf die wichtige Präventionsarbeit in Bezug auf die Ernährung hin. Heike Görder, Vorsitzende der Sportjugend, überreichte einen großen Korb mit Obst und Gemüse, um die Kita bei der täglichen Herausgabe von frischem Obst und Gemüse zu unterstützen. Dr. Klaus Balster übergab dann die Zertifizierung an die Kindertagesstätte und an den Kooperationspartner dem Sportverein TUS Laubke.

Erika Meßling, Leiterin der Tagesstätte, dankte zum Schluss der Feier der Sparkasse Lemgo für die Finanzierung der notwendigen Fortbildung und den neun Mitarbeiterinnen, die an vier Wochenenden die Fortbildung besuchten und den Übungsleiterschein erworben haben.

Der Anerkannte Bewegungskindergarten mit dem Pluspunkt Ernährung ist ein Projekt, das die gesetzlichen Krankenkassen in NRW gemeinsam mit der Sportjugend des Landessportbundes NRW, der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) und weiteren Partnern durchführt. Ziel des Projektes ist es, die Freude an der Bewegung auszubauen. Es richtet sich vor allem an Kindertagesstätten in Stadtteilen mit besonderem Erneuerungsbedarf.

Das Prinzip „Bewegungs- und Ernährungserziehung“ ist im pädagogischen Konzept der Kindertagesstätte verankert. Täglich angeleitete und offene Bewegungsangebote werden durchgeführt und sind wie gesunde Ernährung Teil des Erlebnisalltags. Joggen, Frühspor, Schwimmen, Reiten, Bewegungsangebote in der Turnhalle, im Wald und auf dem Außengelände sind Angebote, die in Kleingruppen durchgeführt werden. Beim Frühstück und beim Mittagessen wird auf gesunde Zutaten Wert gelegt. Durch integrierte Elternarbeit werden die Inhalte auch in die häusliche Lebensumwelt der Kinder transportiert.



Foto: von links: Christina Bensel, Fritz Altheld (Tus Laubke), Heike Görder (Sportjugend), Heike Busse (Stiftung Kloster St. Loyaen), Christian Bombeck (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung-AOK Westfalen), Erika Meßling (Wilde Wiese), Eva Saczek (Wilde Wiese), Dr. Klaus Balster (Landessportbund), Anke Liedtke, Nicole Jochheim, Linda Prause, Yvonne Hoffmann(Wilde Wiese), Ricarda Kuhfuß (Kreissportbund)

Bewegung und Ernährung

*Zertifikat für die Kita
„Wilde Wiese“*

Lemgo. Die Kindertagesstätte Wilde Wiese am Biesterberg hat als erste Tageseinrichtung in Lippe das Zertifikat „Anerkannter Bewegungskindergarten mit dem Pluspunkt Ernährung“ erhalten. Die Anerkennungsurkunde ist jetzt übergeben worden.

Die Zertifizierung wurde in der Wilden Wiese von Klein und Groß gefeiert. Die Sparkasse Lemgo hatte laut Pressemitteilung die Fortbildung der neun Mitarbeiterinnen der Kita zu Übungsleiterinnen finanziell gefördert. Für das Projekt „Bewegung plus Ernährung“ kooperiert die Wilde Wiese mit dem TuS Laubke. Es wird von den gesetzlichen Krankenkassen in NRW, der Sportjugend des Landessportbundes NRW, der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) und weiteren Partnern durchgeführt.

Ziel des Projektes ist es, die Freude an der Bewegung auszubauen. Es richtet sich vor allem an Kitas in Stadtteilen mit besonderem Erneuerungsbedarf. Durch integrierte Elternarbeit werden die Inhalte auch in die häusliche Lebensumwelt der Kinder transportiert.